

Herren Kreisliga Gr. Nord

TTC 1958 Herbornseelbach III : SG 66 Hohenroth III
Dienstag, 05.12.2023, 20:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TTC 1958 Herbornseelbach III und der SG 66 Hohenroth III

Nach ca. 135 Minuten Spielzeit nahm die SG 66 Hohenroth III beim 5:5 gegen den TTC 1958 Herbornseelbach III in der Herren Kreisliga Gr. Nord einen Zähler mit. Besonders Heinz und Heinz behielten in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnten all ihre Spiele für die SG 66 Hohenroth III gewinnen. Herausragend agierte das untere Paarkreuz des TTC 1958 Herbornseelbach III, das nicht bezwungen werden konnte. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 18:18. Bemerkenswert war, dass die SG 66 Hohenroth III dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Herr / Seel bei ihrer 1:3-Niederlage von Heinz / Heinz dann doch niedergerungen worden. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Bickel / Gabriel gegen Bastian / Walther. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Stefan Herr verlor sein Spiel wiederum gegen Peter Heinz unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Fabian Bickel gegen Heiko Heinz hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Überzeugend war dagegen der 3:0-Erfolg von Moritz Gabriel dann gegen Patrick Walther. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Eher wenig Gegenwehr bekam Lukas Seel beim 3:0 von Karl-Heinz Bastian. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TTC 1958 Herbornseelbach III und der SG 66 Hohenroth III in die Box. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Heiko Heinz wurden wenig später Stefan Herr indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. 5:9 (Herr) bzw. 12:8 (Heinz) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Zwischenzeitlich konnte Fabian Bickel zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Peter Heinz, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem mit 9:11, 12:10, 4:11, 8:11. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 3:15 für Bickel und 10:10 für Heinz seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit 3:1 gewann am Nachbartisch Moritz Gabriel gegen Karl-Heinz Bastian und gab dabei nur einen Satz ab. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Lukas Seel und Patrick Walther entschieden, das Lukas Seel letztendlich gewann. Das knappe Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn jeder Satz endete mit nur 2 Punkten Unterschied. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 16.01.2024 gegen den TTC 1958 Herbornseelbach II, während die SG 66 Hohenroth III am 02.02.2024 gegen den TTC 1964 Großaltenstädten III antritt.

Statistik:

TTC 1958 Herbornseelbach III

Doppel: Herr / Seel 0:1, Bickel / Gabriel 1:0

Einzel: S. Herr 0:2, F. Bickel 0:2, M. Gabriel 2:0, L. Seel 2:0

SG 66 Hohenroth III

Doppel: Heinz / Heinz 1:0, Bastian / Walther 0:1

Einzel: H. Heinz 2:0, P. Heinz 2:0, K. Bastian 0:2, P. Walther 0:2